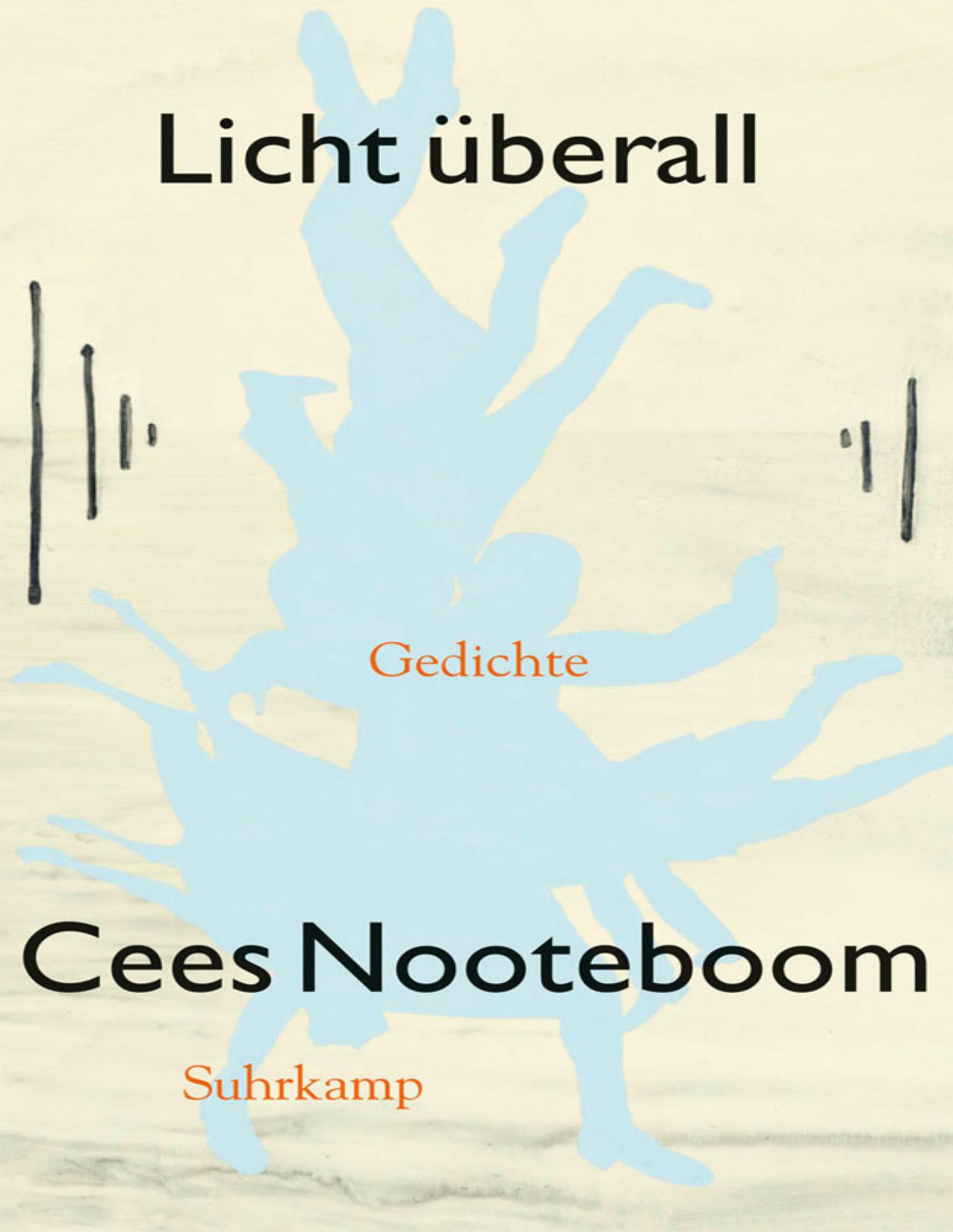


Licht überall

Gedichte

Cees Nooteboom

Suhrkamp



»Schönheit erhitzt, und wenn sie noch dazu so heiter und klug daherkommt, weise und jung zugleich, dann verfällt man ihr und ist – man weiß nicht warum – für einen Moment glücklich«, schrieb Arno Widmann über Cees Nootebooms Gedichtband So könnte es sein. In Licht überall nun geht es um die Crux des menschlichen Lebens: niemand zu sein und nirgends, und gleichzeitig jemand zu sein und hier. »Voll heiterer Verzweiflung«, mit weiser Ironie und sinnlicher Lust am Konkreten geht Cees Nooteboom in seinem neuen Gedichtband dem Da-Sein auf den Grund.

Licht überall versammelt Gedichte aus den vergangenen zehn Jahren und zeigt den großen Romancier, Reiseschriftsteller und Essayisten als einen, dem die Lyrik seit Beginn seines Schreibens der wichtigste Wegbegleiter ist.

Cees Nooteboom, geboren 1933 in Den Haag, lebt in Amsterdam und auf Menorca. Sein Werk wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. dem Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung 2010 und dem Prijs der Nederlandse Letteren 2009.

Cees Nooteboom Licht überall

Gedichte

Aus dem Niederländischen von Ard Posthuma

Suhrkamp

Die Originalausgabe erschien 2012 unter dem Titel Licht overal bei Uitgeverij De Bezige Bij, Amsterdam.

Textgrundlage dieses eBooks ist die 1. Auflage der gedruckten Version gleichnamigen Titels.

eBook Suhrkamp Verlag 2013

© der deutschen Ausgabe Suhrkamp Verlag Berlin 2013

© 2012 Cees Nooteboom

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das des öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlag: Hermann Michels und Regina Göllner

Umschlagfoto: Max Neumann

eISBN 978-3-518-73449-0

www.suhrkamp.de

Inhalt

Licht überall

Wegzehrung

Abend

Figur

Trixy

Penobscot

Verbannter

Nacht

Es

Kozan-ji, über Myoe meditierend

April auf dem Lande

Kerze

Fegefeuer

Ohne Bild

Riso amaro

Horaz an Pollio 2005

Handschuh, Jahreszahl, Foto

Draußen

Mitternacht

Wiedererkennung

Geometrie

Dekonstruktion

Newton

Die Straßenbahn

Utopia triumphans

Landschaft

Raison d'être

Eine Spur im weißen Sand

Begegnungen

Juarroz
Wittgenstein
Hesiodos
Meng Chao
Shelley
Borges
Descartes
Vergil, 5. Ekloge
Ungaretti
Wallace Stevens 1-3

Parlando

Gedicht
Berkeley, Blake
Heimweh
Dichterlesung in Córdoba
Befragung
Briefe an Remco Campert

Zu einem Anlaß

Gestohlenes Gedicht
Dichter
Dichter
Postlagernd
Das Buch und die Eule

Anmerkungen

*Doch was dich entkräftet und verwirrt
niemand zu sein und nirgends
und dann noch jemand zu sein und hier*

Lucebert, aus Berceuse

Licht überall